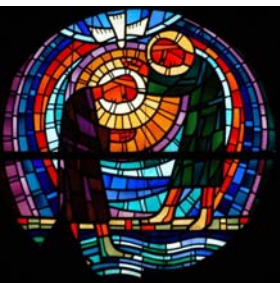


KINDERSEITE

Wissenswertes über die Taufe



Glasfenster mit der Taufszene in der Johanneskirche in Quelle-Brock

Das wichtigste Zeichen der Taufe ist das **Wasser**. Jesus ist von Johannes im Fluss Jordan getauft worden. In den ersten Jahrhunderten der Kirche wurde die Taufe noch durch komplettes Untertauchen in Wasser vorgenommen. Damals wurden meistens erwachsene Menschen getauft. Mit zunehmender Verbreitung des Christentums wurden mehr und mehr Kinder getauft, weshalb Taufbecken ab etwa 800 n. Chr. üblich wurden.

Ab dem Jahr 1600 wurden immer häufiger Taufschalen eingesetzt. Damit konnte auch außerhalb von Kirchen getauft werden. Manche



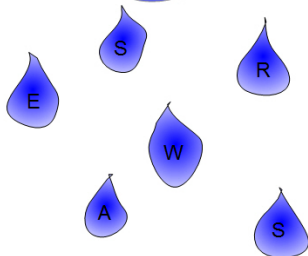
Taufpiscina in der Hagia Sophia in Istanbul – übrigens: „Piscina“ ist heute das italienische Wort für „Schwimmbad“

Taufschalen waren kostbar verziert, manche trugen nur schlichte Widmungsinschriften. Dort, wo alte Taufsteine



Taufbecken in der Marktkirche St. Jacobi in Einbeck

vorhanden waren, wurden die Taufschalen oft darauf befestigt. Die Taufständer jüngerer Kirchen sind häufig den alten Taufsteinen nachempfunden, können aber auch in modernen Formen ausgeführt sein wie der neue Taufstisch in unserer Gemeinde (zu sehen auf der Titelseite).



Welcher Satz versteckt sich in der Buchstabenkette?

*.nehuarbeg remmi nam nnak
ressaw selbich ,nereirfniE*

Was machen Ostfriesen, wenn sie einen Eimer heißes Wasser übrig haben?

